

Lenovo

L34W-4C

Bedienungsanleitung

Lenovo

Artikelnummern

F263403L0

68F0GAC3WW

68F0GCC3WW



Erste Edition (Mai 2026)

© Copyright Lenovo 2026.

Produkte, Daten, Computersoftware und Dienste von LENOVO werden ausschließlich mit privaten Mitteln entwickelt und gemäß 48 C.F.R. 2.101 als gewerbliche Produkte an staatliche Einrichtungen mit eingeschränkten und befristeten Rechten auf Verwendung, Vervielfältigung und Veröffentlichung verkauft.

HINWEIS ZU EINGESCHRÄNKTEN UND BEFRISTETEN RECHTEN: Wenn Produkte, Daten, Computersoftware oder Dienste im Rahmen eines GSA-Vertrags (der Aufsichtsbehörde General Service Administration) geliefert werden, unterliegen die Nutzung, Vervielfältigung oder Veröffentlichung den Einschränkungen gemäß Vertrags-Nr. GS-35F-05925.

Inhaltsverzeichnis

Artikelnummern	i
Sicherheitshinweise	iii
Allgemeine Sicherheitsinformationen	iii
Kapitel 1. Erste Schritte	1-1
Lieferumfang	1-1
Wichtige Hinweise	1-2
Produktübersicht	1-2
Möglichkeiten der Monitorausrichtung	1-2
Kippen	1-2
Höheneinstellung	1-3
Monitorbedienelemente	1-3
Kabelschloss-Öffnung	1-3
Einrichten des Monitors	1-4
Anschließen und Einschalten des Monitors	1-4
Registrieren des Produkts	1-7
Kapitel 2. Einstellen und Benutzen Ihres Monitors	2-1
Komfort und Zugänglichkeit	2-1
Einrichten Ihres Arbeitsplatzes	2-1
Position des Monitors	2-1
Kurztipps für gesunde Arbeitsgewohnheiten	2-2
Zugänglichkeitsinformationen	2-2
Einstellen des Anzeigebildes	2-3
Benutzen der Direktzugriffseinstellfunktionen	2-3
Benutzen der Bildschirmmenüsteuerung (OSD-Steuerung)	2-4
Auswählen eines unterstützten Anzeigemodus	2-7
Energieverwaltung	2-8
Energieverwaltungsmodi	2-8
Pflegen des Monitors	2-9
Monitorbasis und Ständer abnehmen	2-9
Wandmontage (optional)	2-9
Kapitel 3. Referenzinformationen	3-1
Spezifikationen des Monitors	3-1
Fehlerbehebung	3-3
Monitortreiber manuell installieren	3-5
Weitere Hilfe	3-5
Kundendienstinformationen	3-6
Kundenverantwortlichkeiten	3-6
Kundendienstteile	3-6
Anhang A. Service und Kundendienst	A-1
Registrieren des Produkts	A-1
Technischer Online-Kundendienst	A-1
Quebec-Haftungsausschluss	A-1
Telefonischer technischer Kundendienst	A-2
Anhang B. Hinweise	B-1
Recyclinginformationen	B-3
Marken	B-4
Netzkabel und Netzadapter	B-4

Sicherheitshinweise

Allgemeine Sicherheitsinformationen

Tipps für die Verwendung Ihres Computers finden Sie unter:
<http://www.lenovo.com/safety>

Lesen Sie vor der Installation des Produkts alle Sicherheitsinformationen durch.



WARNUNG

Um Stromschläge zu vermeiden:

- Die Abdeckungen nicht entfernen.
- Verwenden Sie dieses Gerät nicht ohne installierten Ständer.
- Das Gerät darf während Gewittern nicht angeschlossen oder vom Netzstrom getrennt werden.
- Schließen Sie den Netzstecker an eine ordnungsgemäß verkabelte und geerdete Steckdose an.
- Geräte, die mit diesem Produkt verbunden sind, müssen ebenfalls an einer ordnungsgemäß verkabelten und geerdeten Steckdose angeschlossen sein.
- Um den Monitor vom Netzstrom zu trennen, ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose. Die Steckdose muss leicht zugänglich sein.

Die erforderlichen Anleitungen müssen verfügbar gemacht werden, um besondere Sicherheitsvorkehrungen zur Vermeidung von Gefahrensituationen während des Betriebs, der Installation, der Wartung, des Transports oder der Lagerung des Geräts treffen zu können.

Um die Gefahr von Stromschlägen zu vermeiden, dürfen nur die in der Bedienungsanleitung erläuterten Wartungsarbeiten durchgeführt werden, es sei denn Sie sind qualifiziert, andere Wartungen durchzuführen.

Gebrauch:

- Falls Ihr Monitor mehr als 18 kg (39,68 lb) wiegt, wird empfohlen, diesen von zwei Personen umstellen oder anheben zu lassen.

Kapitel 1. Erste Schritte

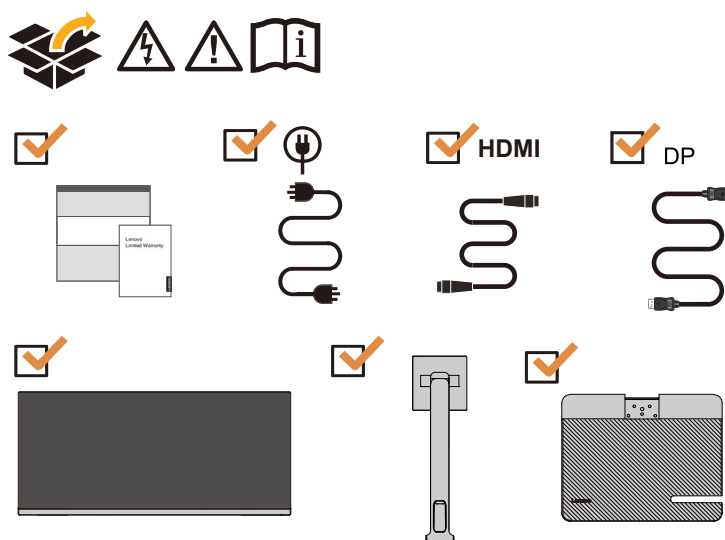
Diese Bedienungsanleitung enthält detaillierte Gebrauchsanleitungen für den Nutzer. Auf dem Einstellungsposter finden Sie eine Übersicht mit Kurzanleitungen.

L34W-4C unterstützt Lenovo Zubehör und Display Manager - **Artery**.

Lieferumfang

Die folgenden Artikel gehören zum Lieferumfang dieses Produkts:

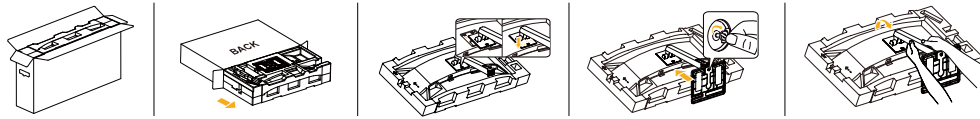
- Informationsflyer
- Gewährleistungsheft für die eingeschränkte Lenovo-Gewährleistung
- Gewölbter Flachbildschirm
- Netzkabel
- DisplayPort-Kabel
- HDMI-Kabel
- Monitorfuß
- Ständer



Wichtige Hinweise

Schauen Sie sich zur Montage und Aufstellung Ihres Monitors bitte die nachstehenden Abbildungen an.

Hinweis: Berühren Sie nicht den Bildschirm des Monitors. Der Bildschirm ist aus Glas gefertigt und kann durch grobe Handhabung oder übermäßigen Druck beschädigt werden.



1. Nehmen Sie den oberen Transportschutz sowie das Zubehör heraus.
2. Montieren Sie den Monitorständer an der Aussparung auf der Rückseite des Monitors.
3. Setzen Sie den Ständerfuß am Monitorständer an und fixieren Sie ihn mit Hilfe der Rändelschraube.
4. Halten Sie den Monitor nun mit beiden Händen und stellen Sie ihn aufrecht hin.

Hinweis: Informationen zum Anbringen von Halterungen und Zubehörteilen, die der VESA-Norm entsprechen, finden Sie im Abschnitt „Wandmontage (optional)“ auf Seite 2-9.

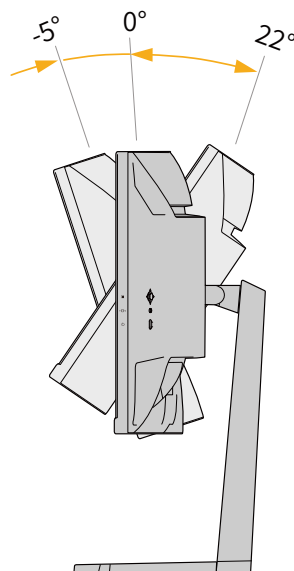
Produktübersicht

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie die Position des Monitors einstellen, die Benutzersteuerung anpassen und den Kabelsteckplatz mit Schraubsicherung verwenden.

Möglichkeiten der Monitorausrichtung

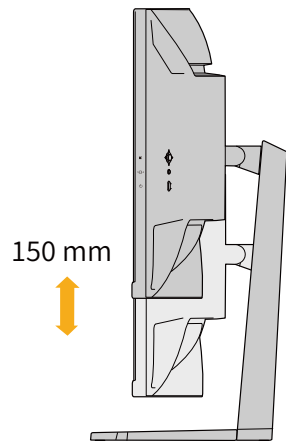
Kippen

Achten Sie bitte auf den in der unteren Abbildung dargestellten Kippbereich.



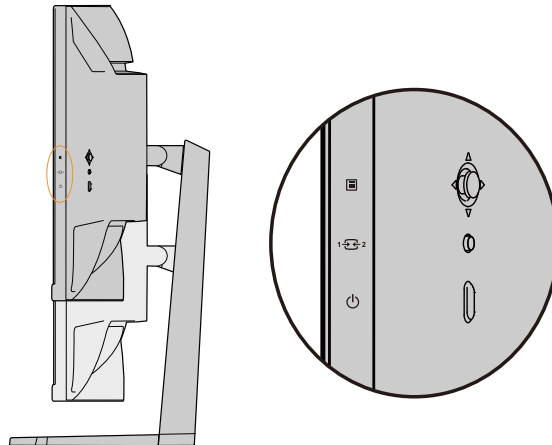
Höheneinstellung

Drücken Sie den Monitor nach unten oder ziehen Sie ihn nach oben, um dessen Höhe einzustellen.



Monitorbedienelemente

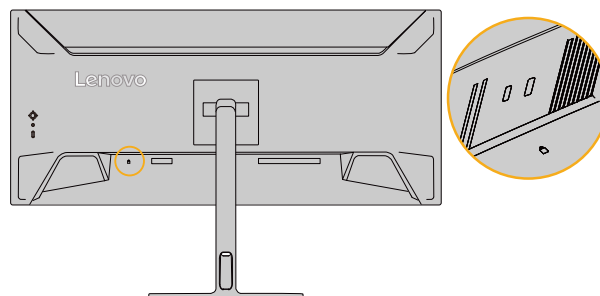
Die Tasten am Panel bieten Zugriff auf zahlreiche Funktionen.



Schlagen Sie für Informationen zur Nutzung dieser Tastatursteuerung auf Seite „Einstellen des Anzeigebildes“ auf Seite 2-3 nach.

Kabelschloss-Öffnung

An der Rückseite Ihres Monitors (unten) befindet sich eine Öffnung, an der Sie ein Kabelschloss befestigen können.



Einrichten des Monitors

Dieses Kapitel enthält Informationen über die Einstellung Ihres Monitors.

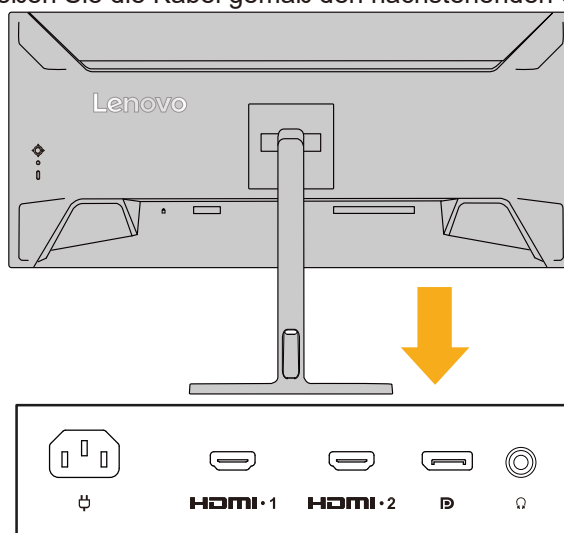
Anschließen und Einschalten des Monitors

Hinweis: Vor der Ausführung des nachstehend beschriebenen Verfahrens sollten Sie sich unbedingt den Abschnitt „Sicherheitshinweise“ auf Seite iii durchlesen.

1. Schalten Sie den Computer und alle angeschlossenen Geräte aus und ziehen das Netzkabel des Computers aus der Steckdose.

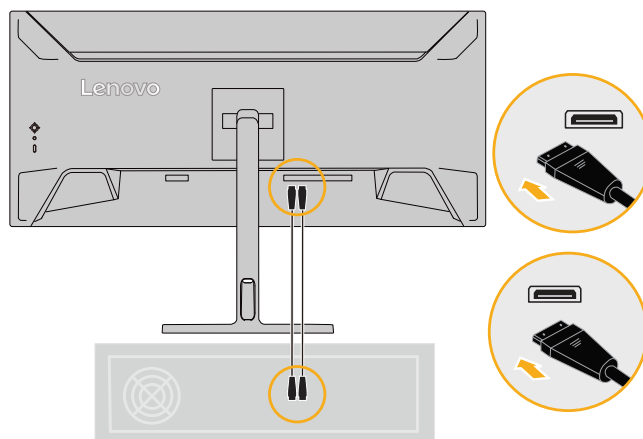


2. Schließen Sie die Kabel gemäß den nachstehenden Symbolen an.



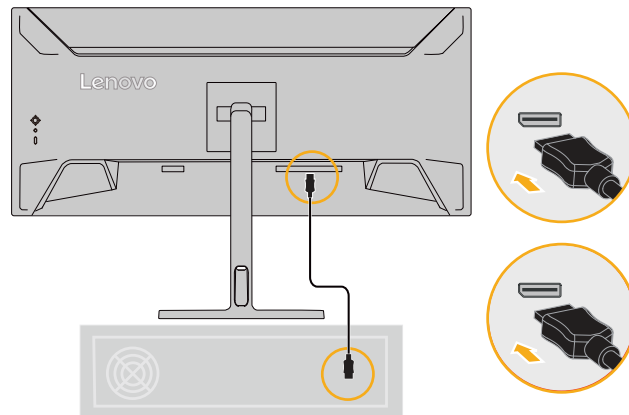
3. Verbinden Sie das eine Ende des HDMI-Kabels mit dem HDMI-Anschluss des Monitors und das andere Ende mit dem Computer.

HDMI



Hinweis: Wenn Sie den HDMI-Eingang Ihres Monitors benutzen möchten, empfiehlt Ihnen Lenovo, das „Lenovo HDMI-auf-HDMI-Kabel OB47070“ auf der Website zu erwerben:
www.lenovo.com/support/monitoraccessories.

4. Schließen Sie ein Ende des DP-Kabels an den DP-Eingang des Monitors und das andere Ende an Ihren Computer an.



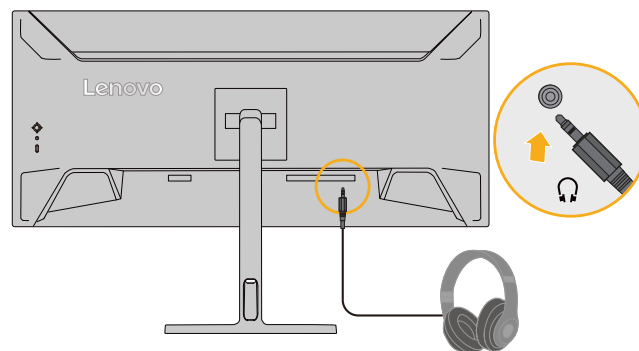
Hinweis: Wenn Sie den DisplayPort-Eingang Ihres Monitors benutzen möchten, dann empfiehlt Ihnen Lenovo, auf der Webseite das Lenovo DisplayPort-auf-DisplayPort-Kabel 0A36537 zu erwerben:

www.lenovo.com/support/monitoraccessories.

5. Schließen Sie das Audiokabel des Lautsprechers an die Audiobuchse des Monitors an, um die Audioquelle von DP oder HDMI zu übertragen.

Hinweis 1: Der Audioausgang im DP- und HDMI-Modus.

Hinweis 2: Übermäßiger Schalldruck von den Ohr-/Kopfhörern kann zu Hörschäden/ Hörverlust führen.

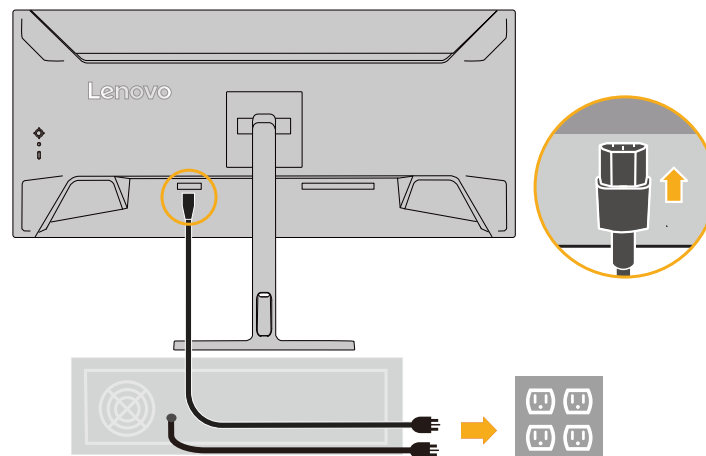


6. Verbinden Sie zuerst das Netzkabel mit dem Monitor und stecken Sie anschließend die Netzstecker von Monitor und Computer in eine geerdete Netzsteckdose.

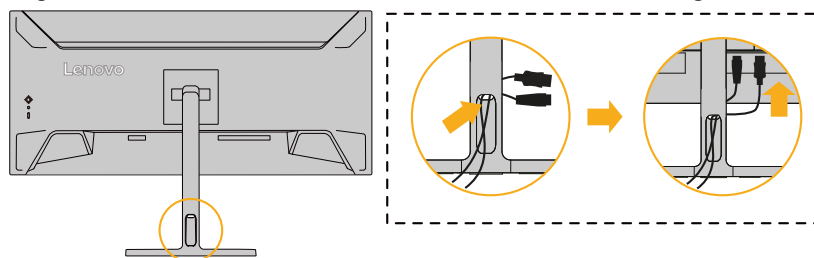
Hinweis:

Zum Netzanschluss dieses Gerätes ist eine geprüfte Leitung zu verwenden.

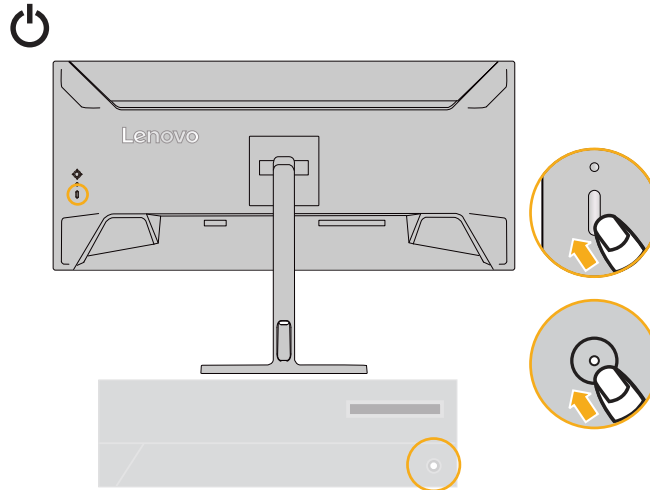
Die entsprechenden nationalen bzw. regionalen Installations- und/oder Geräteverordnungen sind zu beachten. Das geprüfte Netzkabel, das Sie benutzen, sollte nicht leichter als ein gewöhnliches und durch IEC 60227 spezifiziertes flexibles PVC-Netzkabel (Markierung H05VV-F 3G 0,75 mm² oder H05VVH2-F2 3G 0,75 mm²) sein. Gemäß IEC 60245 sollte ein Netzkabel (Markierung H05RR-F 3G 0,75 mm²) aus synthetischem Kautschuk benutzt werden.



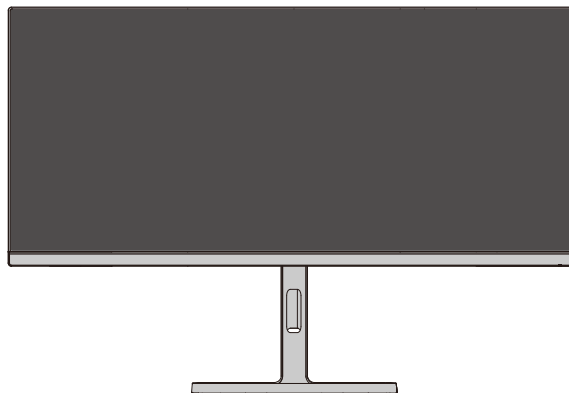
7. Nachdem Sie alle notwendigen Kabel an Ihren Monitor und Ihren Computer angeschlossen haben, ordnen Sie alle Kabel wie unten abgebildet an.



8. Schalten Sie den Monitor und den Computer ein.



9. Laden Sie den für Ihr Monitor-Modell aufgeführten Treiber von der Lenovo-Webseite https://pcsupport.lenovo.com/solutions/l34w_4c.
Siehe Abschnitt „Monitortreiber manuell installieren“ auf Seite 3-5 für die Installation des Treibers.



Registrieren des Produkts

Wir bedanken uns für Ihren Kauf dieses Lenovo™ -Produkts. Bitte nehmen Sie sich ein bisschen Zeit, um Ihr Produkt zu registrieren und uns die Informationen zu geben, die es Lenovo erlauben, Ihnen in der Zukunft besser zu dienen. Ihr Feedback ist für uns für die Entwicklung neuer Produkte und Dienstleistungen sowie der Entwicklung neuer Kommunikationswege zwischen Ihnen und uns sehr wertvoll. Registrieren Sie Ihr Produkt auf der folgenden Webseite:

<http://www.lenovo.com/register>.

Lenovo wird Ihnen Informationen und Aktualisierungen für Ihr Produkt senden, es sei denn Sie geben im Fragebogen unserer Webseite an, dass Sie in der Zukunft keine weiteren Informationen erhalten möchten.

Kapitel 2. Einstellen und Benutzen Ihres Monitors

In diesem Abschnitt finden Sie Informationen zur Anpassung und Verwendung des Monitors.

Komfort und Zugänglichkeit

Ein gutes ergonomisches Design ist wichtig, damit Sie Ihren PC optimal nutzen können und Unbequemlichkeiten vermeiden. Richten Sie Ihren Arbeitsplatz und die von Ihnen verwendeten Geräte so ein, dass sie Ihren individuellen Bedürfnissen und Ihrer Arbeitsweise entsprechen. Gewöhnen Sie sich zusätzlich gesunde Arbeitsgewohnheiten zur Leistungsmaximierung und zu Ihrem Wohlbefinden beim Arbeiten am Computer an. Ausführliche Informationen zu diesen Themen finden Sie in der Rubrik „Gesundes Arbeiten am Computer“ auf unserer Webseite: <http://www.lenovo.com/healthycomputing/>.

Einrichten Ihres Arbeitsplatzes

Benutzen Sie einen Arbeitsbereich von geeigneter Höhe und ausreichend Arbeitsfläche, mit dem Sie all Ihre Arbeiten bequem ausführen können.

Organisieren Sie Ihren Arbeitsbereich auf eine Weise, die zu Ihren Gewohnheiten die Materialien und Geräte zu gebrauchen passt. Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und für häufig verwendetes Material frei und stellen die am häufigsten verwendeten Gegenstände wie die Computermouse oder das Telefon in leicht zu erreichende Nähe.

Die Geräteeinrichtung und Anordnung spielen eine große Rolle für Ihre Haltung. Die folgenden Themen beschreiben, wie die Geräteanordnung optimiert werden kann, um eine gute Arbeitshaltung zu ermöglichen und beizubehalten.

Position des Monitors

Stellen Sie Ihren Computermonitor so auf und ein, dass ein bequemes Betrachten unter Berücksichtigung folgender Punkte möglich ist:

- **Betrachtungsabstand:** Der empfohlene Abstand vom Auge zum Monitor beträgt das 1,5 fache der Bildschirmdiagonale. Lösungen für die Erfüllung dieser notwendigen Entfernung in engen Büros können das Entfernen des Schreibtisches von der Wand bzw. Raumteiler für die Schaffung eines Freiraums für den Monitor, die Benutzung von Flachbildschirmen oder Kompaktdisplays, das Aufstellen des Monitors an einer Ecke des Schreibtisches und/oder das Aufstellen der Tastatur in einem Schubfach für die Schaffung einer tieferen Arbeitsoberfläche umfassen.

1,5 fache der Bildschirmdiagonale



- **Monitorhöhe:** Stellen Sie den Monitor so auf, dass sich Ihr Kopf und Ihr Nacken in einer angenehmen und neutralen Stellung (vertikal oder aufrecht) befindet. Wenn Ihr Monitor keine Höheneinstellung zulässt, dann verwenden Sie Bücher oder andere feste Gegenstände als Monitorunterlage, um die gewünschte Höhe zu erhalten. Eine allgemeine Richtlinie für die Monitorstellung ist, dass die Oberkante des Bildschirms bei einer bequemen Sitzhaltung auf Augenhöhe oder leicht darunter ist. Achten Sie jedenfalls auf eine optimale Monitorhöhe, die es Ihren Augen bei entspannter Augenmuskulatur erlaubt, im bevorzugten Abstand und bequemer Blickrichtung in die Mitte des Monitors zu blicken.
- **Kippwinkel:** Stellen Sie den Kippwinkel so ein, dass das Bild der Bildschirmanzeige optimal ist und zu Ihrer bevorzugten Kopf- und Nackenhaltung passt.

Folgend sind einige weitere Tipps für ein bequemes Betrachten des Monitors gegeben:

- Achten Sie auf eine passende Beleuchtung entsprechend der Arbeit, die Sie durchführen.
- Optimieren Sie mit Hilfe der Helligkeits- und Kontrastregelung Ihres Monitors (wenn ausgestattet) die Bilddarstellung auf Ihrem Bildschirm, sodass sie Ihren visuellen Wünschen entspricht.
- Halten Sie den Bildschirm des Monitors sauber, damit Sie sich auf die Bildschirmanzeige konzentrieren können.

Jede konzentrierte und anhaltende visuelle Aktivität kann zu einer Ermüdung Ihrer Augen führen. Schauen Sie in regelmäßigen Abständen vom Monitorbildschirm weg und sehen Sie auf ein weiter entfernt liegendes Objekt, damit sich Ihre Augenmuskeln entspannen können. Bei Fragen zur Ermüdung der Augen oder visuellem Unbehagen ziehen Sie bitte einen Optiker zu Rate.

Kurztipps für gesunde Arbeitsgewohnheiten

Die folgenden Informationen sind eine Zusammenfassung einiger wichtiger Faktoren, die Sie während Ihrer Arbeit am Computer zum Beibehalten Ihres Wohlbefindens und Ihrer Leistungsfähigkeit beachten sollten.

- **Eine gute Haltung beginnt bei der Aufstellung des Geräts:** Die Anordnung Ihres Arbeitsbereichs und die Aufstellung Ihrer Computerausrüstung haben einen großen Effekt auf Ihre Arbeitshaltung am Computer. Optimieren Sie die Position und Ausrichtung Ihres Geräts, indem Sie die unten „Einrichten Ihres Arbeitsplatzes“ auf Seite 2-1 genannten Tipps befolgen; so erreichen Sie eine bequeme und produktive Sitzhaltung. Denken Sie bitte auch daran, die Einstellmöglichkeiten Ihrer Computerkomponenten und Büromöbel auszunützen, um Ihnen sich mit der Zeit wandelnden Bedürfnissen am besten nachzukommen.
- **Kleine Haltungsänderungen helfen Unbehagen zu vermeiden:** Je länger Sie am Computer sitzen und arbeiten, desto wichtiger ist es, dass Sie auf Ihre Körperhaltung achten. Vermeiden Sie es eine bestimmte Haltung für eine längere Zeit beizubehalten. Ändern Sie regelmäßig ein wenig Ihre Haltung, um eventuelle Erscheinungen für ein Unbehagen zu vermeiden. Nützen Sie dabei jede Möglichkeit aus, die Ihre Büromöbel oder Einrichtungen erlauben, um Ihre Körperhaltung zu verändern.
- **Regelmäßige kurze Pausen helfen dabei, ein gesundes Arbeiten mit dem Computer sicherzustellen:** Diese kurzen Pausen sind vor allem deshalb wichtig, weil das Arbeiten mit dem Computer größtenteils eine statische Tätigkeit ist. Stehen Sie regelmäßig vom Arbeitsplatz auf, dehnen Sie sich regelmäßig, laufen Sie ab und zu etwas umher oder holen Sie sich etwas zu trinken usw., um kurze Pausen während der Arbeit mit Ihrem Computer zu machen. Diese kurzen Pausen geben Ihren Körper eine willkommene Gelegenheit, seine Haltung zu ändern und helfen Ihnen dabei, Ihre Arbeit mit dem Computer komfortabel und produktiv zu halten.

Zugänglichkeitinformationen

Lenovo hat sich dazu verpflichtet, weiteren Zugang zu Informationen und Technologien für Personen mit Behinderungen anzubieten. Mit unterstützenden Technologien können Verwender entsprechend der für Ihre Behinderung angebrachtesten Methode Informationen erhalten. Einige dieser Technologien sind bereits im Betriebssystem enthalten; andere sind separat zu erwerben bzw. erhältlich unter:

https://lenovo.ssbartgroup.com/lenovo/request_vpat.php

Einstellen des Anzeigebildes

Dieser Abschnitt beschreibt Ihnen die Einstellfunktionen für die Einstellung Ihres Monitorbildes.

Benutzen der Direktzugriffseinstellfunktionen

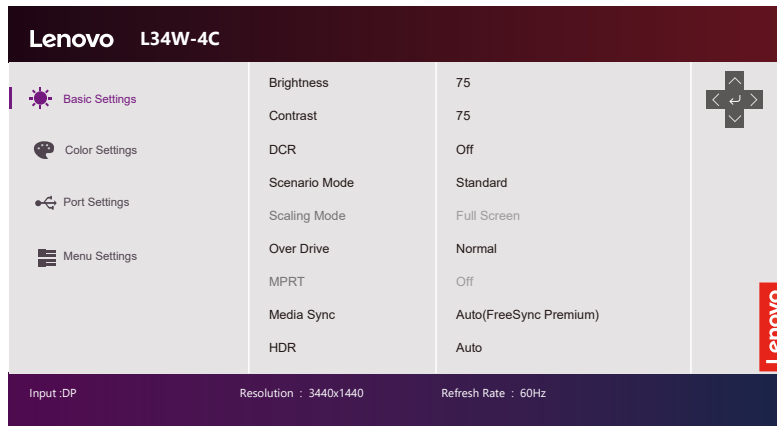
Sie können die direkten Einstellfunktionen verwenden, wenn das OSD-Menü nicht angezeigt ist.

Tabelle 2-1. Bedienelemente für den Direktzugriff

Symbol	Bedienelement	Beschreibung
	 ○ Eingabetaste	(1) Drücken Sie diese Taste, wenn Ihnen kein OSD auf dem Bildschirm angezeigt wird, um das Hauptmenü aufzurufen. (2) Halten Sie die Taste zehn Sekunden lang gedrückt, um das Hauptmenü zu sperren/freizugeben.
	 ▷ Rechte Pfeiltaste	(1) Drücken Sie diese Taste, um im Hauptmenü bzw. Untermenü zur nächsten Ebene zu gelangen. (2) Drücken Sie die Taste, um den Wert der aktuell aufgerufenen Einstellung zu erhöhen. (3) Es handelt sich um eine Tastenkombination zum direkten Öffnen der Farbeinstellungsleiste, wenn kein OSD auf dem Bildschirm vorhanden ist.
	 ◁ Linke Pfeiltaste	(1) Drücken Sie diese Taste, um das aktuell eingeblendete OSD zu verlassen oder zur vorherigen Ebene zurückzukehren. (2) Drücken Sie die Taste, um den Wert der aktuell aufgerufenen Einstellung zu verringern. (3) Dies ist eine Tastenkombination, mit der sich die Einstellungsleiste des Szenarienmodus direkt öffnen lässt, wenn gerade kein OSD auf dem Bildschirm angezeigt wird.
	 ▽ Untere Pfeiltaste	(1) Drücken Sie die Taste, um im Hauptmenü zum nächsten Menüpunkt zu navigieren. (2) Dies ist eine Tastenkombination, mit der sich die Einstellungsleiste des Szenarienmodus direkt öffnen lässt, wenn gerade kein OSD auf dem Bildschirm angezeigt wird.
	 △ Obere Pfeiltaste	(1) Drücken Sie die Taste, um im Hauptmenü zum vorherigen Menüpunkt zu navigieren. (2) Wird Ihnen kein OSD auf dem Bildschirm angezeigt, handelt es sich bei der Taste um eine Schnellaste, mit der Sie sich unmittelbar die Leiste der Helligkeitsregelung einblenden lassen können.
 1↔2	Signaleingangsquelle (wenn kein OSD angezeigt wird)	(1) Wird Ihnen kein OSD auf dem Bildschirm angezeigt, handelt es sich bei der Taste um eine Schnellaste, mit der Sie unmittelbar das Auswahlménü mit den Eingangsquellen aufrufen können. (2) Halten Sie diese Taste zehn Sekunden lang gedrückt, um die Funktion „DDC/CI“ zu aktivieren oder zu deaktivieren.
	Stromversorgung (Unter allen Umständen)	Drücken Sie diese Taste, um den Monitor ein- bzw. auszuschalten.

Benutzen der Bildschirmmenüsteuerung (OSD-Steuerung)

Im OSD lassen sich die Tasten für die Konfiguration der Einstellungen anzeigen.



So nutzen Sie diese Einstellmöglichkeiten:

1. Drücken Sie  zum Öffnen des OSD-Menüs.
2. Verwenden Sie  oder , um durch die Symbole zu scrollen. Wählen Sie ein Symbol, aktivieren Sie die ausgewählte Funktion mit der Taste . Innerhalb von Untermenüs navigieren Sie mit  oder ; drücken Sie  zur Auswahl einer Funktion. Nehmen die Einstellungen mit  oder  vor und drücken Sie  zum Speichern.
3. Mit der Taste  bewegen Sie sich rückwärts durch die Untermenüs und verlassen das OSD.
4. Wenn Sie die Taste  10 Sekunden lang gedrückt halten, wird das OSD gesperrt. Dadurch können Sie unabsichtliche Änderungen der OSD-Einstellungen verhindern. Zum Freigeben des OSD halten Sie die Taste  10 Sekunden lang gedrückt. Nun können Sie Einstellungen vornehmen.

Tabelle 2-2. OSD-Funktionen

OSD-Symbol im Hauptmenü	Untermenü	Beschreibung	Bedienelemente und Einstellungen
 Basic Settings (Grundeinstellungen)	Brightness (Helligkeit)	In diesem Untermenü können Sie die Gesamthelligkeit des Bildschirms anpassen.	Alle Eingänge
	Contrast (Kontrast)	Zum Einstellen des Kontrastes zwischen hellen und dunklen Bereichen.	
	DCR	Aktiviert das dynamische Kontrastverhältnis.	
	Scenario Mode (Szenariomodus)	• Standard • Spiel • Film • Web • Bild • E-Book	
	Scaling Mode (Skal.)	Typ der Bildskalierung auswählen. • Vollbildanzeige: Bild an die Größe des Bildschirms anpassen. • Originalformat: Bildformat wie Eingangssignal.	
	Over Drive (Übersteuerung)	Schnellere Reaktionszeit. • Aus • Normal • Extrem	
	MPRT	• Ein • Aus	Alle Eingänge
	MediaSync	• Auto (FreeSync Premium) • Aus	Nur DP-Eingangsanschluss
	HDR	• Auto • Aus	Alle Eingänge
	Video Range (Videobereich)	• Auto • Vollständiger Bereich 0–255 • Eingeschränkter Bereich 16–235 Hinweis: Diese Angabe bezieht sich auf den RGB-Bereich des HDMI-Eingangs.	Nur HDMI-Eingangsport
 Color Settings (Farbe Einst.)	sRGB	-	Alle Eingänge
	Neutral	-	
	Warm	-	
	Cool (Kalt)	-	
	Custom (Benutzerdefiniert)	• Rot • Grün • Blau	

OSD-Symbol im Hauptmenü	Untermenü	Beschreibung	Bedienelemente und Einstellungen
 Port Settings (Port-Einstellungen)	Input Signal (Eingangssignal)	• Automatischer Wechsel der Eingangsquelle Der Signaleingang wechselt automatisch zur nächsten verfügbaren Signalquelle, wenn: Kein Eingangssignal anliegt. Die Wartezeit abgelaufen ist. • DP • HDMI 1 • HDMI 2	Alle Eingänge
	DP Select (DP Generation)	• DP 1.2 • DP 1.4	Nur DP-Eingangsanschluss
	PIP/PBP (BiB/BaB)	• PIP/PBP: Aus/PBP (1:1)/PBP (3:1)/PIP (oben/rechts)/PIP (unten/rechts)/PIP (oben/links)/PIP (unten/links) • Tauschen: Ein/Aus • PBP-Quelle: Linke Quelle / Rechte Quelle • PIP-Quelle: Hintergrund/Vordergrund • Audioquelle: Haupt/Sekundär	Alle Eingänge
 Menu Settings (Menü-Einstellungen)	Information (Informationen)	Anzeige des Modellnamens, der Bildwiederholrate, der Firmwareversion und der Seriennummer. Hinweis: Diese Anzeige liefert nur Informationen und ermöglicht keine Einstellungsänderungen.	Alle Eingänge
	Language (Sprache)	Zur Auswahl der Sprache, in der Menüs angezeigt werden. Hinweis: Die ausgewählte Sprache bezieht sich nur auf das OSD. Sie hat keinen Einfluss auf die Software, die auf dem Computer läuft.	
	Menu position (Menüposition)	Position des Menüs einstellen.	
	Transparency (Transparenz)	Um die Transparenz des Monitorbilds einzustellen.	
	OSD Timeout (OSD-Dauer)	Um das OSD-Menü nach einer eingestellten Zeitdauer automatisch ausschalten zu lassen.	
	LED Indicator (LED-Anzeige)	• Ein • Aus	
	Button Repeat Rate (Tastenwiederholungsrate)	• Standard • Langsam • Aus	
	DDC/CI	• Ein • Aus	
	Factory Reset (Werkseinstellungen)	• Rücksetzen • Nein Der Monitor wird auf die ursprünglichen Einstellungen zurückgesetzt.	

* Die Benutzung von Extrem (Übersteuerung) kann bei der Anzeige schneller Videografiken zu verringerter Anzeigequalität führen.
Benutzer sollten Extrem (Übersteuerung) überprüfen, ob es mit allen Anwendungen kompatibel ist, mit denen sie es verwenden möchten.

Auswählen eines unterstützten Anzeigemodus

Der Anzeigemodus des Monitors wird durch den Computer gesteuert. Informieren Sie sich daher in den Unterlagen Ihres Computers über die Änderung der Anzeigemodi.

Die Bildgröße, -position und -form werden möglicherweise geändert, wenn der Anzeigemodus geändert wird. Dies ist normal und das Anzeigebild kann durch automatische Bildeinstellung und die anderen Bildeinstellungen neu angepasst werden.

Im Gegensatz zu CRT-Monitoren, die eine hohe Bildwiederholrate zum Minimieren des Flimmerns benötigen, ist ein LCD- bzw. Flachbildschirmmonitor schon an sich flimmerfrei.

Hinweis: Wenn Ihr Computer zuvor mit einem CRT-Monitor verwendet wurde und der verwendete Anzeigemodus außerhalb der Spezifikation dieses Monitors liegt, dann müssen Sie u.U. den CRT-Monitor vorübergehend wieder anschließen, bis der Anzeigemodus an diesen Monitor angepasst wird. Stellen Sie den Anzeigemodus auf einen unterstützten Modus wie z.B. 3440 x 1440 mit 60 Hz ein.

Die folgenden Anzeigemodi wurden im Werk optimiert.

Tabelle 2-3. Werkseitig eingestellte Anzeigemodi

Adressfähigkeit	Bildwiederholrate
720 x 400	70 Hz
640 x 480	60 Hz, 67 Hz, 72 Hz, 75 Hz
800 x 600	60 Hz, 72 Hz, 75 Hz
832 x 624	75 Hz
1024 x 768	60 Hz, 70 Hz, 75 Hz
1280 x 720	60 Hz
1280 x 800	60 Hz
1280 x 1024	60 Hz, 75 Hz
1440 x 900	60 Hz
1152 x 864	75 Hz
1600 x 900	60 Hz
1920 x 1080	60 Hz
2560 x 1440	60 Hz, 100 Hz
3440 x 1440	60 Hz, 100 Hz
3440 x 1440 (Nur DP-Anschluss)	120 Hz
640 x 480p	60 Hz
1920 x 1080p	50 Hz, 60 Hz
2560 x 1080p	50 Hz, 60 Hz
1280 x 720p	50 Hz, 60 Hz
720 x 480 p	60 Hz
720 x 576p	50 Hz
3840 x 2160p (Nur HDMI-Anschluss)	50 Hz, 60 Hz
1920 x 1080p (Nur DP-Anschluss)	120 Hz

Energieverwaltung

Der Energiesparmodus wird aktiviert, wenn der Computer erkennt, dass weder die Maus noch die Tastatur innerhalb einer bestimmten Zeit betätigt wurde. Die folgende Tabelle beschreibt verschiedene Betriebsmodi.

Schalten Sie den Monitor aus, wenn Sie Feierabend haben oder wenn er über eine längere Zeit nicht verwendet wird, um maximal Energie zu sparen.

Tabelle 2-4. Betriebsanzeige

Status	Betriebsanzeige	Bildschirm	Betrieb wiederherstellen
Ein	Weiß	Normal	
Standby/ Suspendieren	Gelb	Leer	Eine Taste auf der Tastatur drücken oder die Maus bewegen. Es kann eine kurze Verzögerung geben, bis das Bild erscheint. Hinweis: Der Standby- Modus wird auch aktiviert, wenn der Monitor kein Bildsignal empfängt.
Aus	Aus	Leer	Drücken Sie den Stromschalter Es kann eine kurze Verzögerung geben, bis das Bild erscheint.

Energieverwaltungsmodi

VESA-Modi	Horizontale Synchronisation	Vertikale Synchronisation	Video	Betriebsanzeige	Stromverbrauch
Normaler Betrieb	Aktiv	Aktiv	Aktiv	Weiß	65 W (max.)* 31,5 W (typisch)
Energiesparmodus	Inaktiv	Inaktiv	Aus	Gelb	Weniger als 0,5 W
Ausgeschaltet	-	-	-	Aus	Weniger als 0,3 W

*** Die maximale Leistungsaufnahme bei maximaler Helligkeit.**

Dieses Dokument wird nur zu Informationszwecken bereitgestellt und spiegelt die im Labor ermittelte Leistung wider. In Abhängigkeit der von Ihnen bestellten Software, Komponenten und Peripheriegeräte kann Ihr Produkt eine hiervon abweichende Leistung besitzen, für die keine Verpflichtung zur Aktualisierung der Informationen besteht. Dementsprechend sollten Sie diese Informationen nicht als Grundlage für Ihre Entscheidung bzgl. elektrischer Toleranzen usw. nehmen. Auf die Genauigkeit oder Vollständigkeit wird weder eine ausdrückliche noch stillschweigende Garantie gegeben.

Pflegen des Monitors

Schalten Sie unbedingt die Stromversorgung aus, bevor Sie irgendeine Wartungsarbeit am Monitor durchführen.

Was Sie nicht machen dürfen:

- Wasser oder Flüssigkeit direkt an den Monitor kommen lassen.
- Lösungsmittel oder Schleifmittel verwenden.
- Leicht entzündliche Reinigungsmittel zum Reinigen des Monitors oder anderen elektrischen Geräten verwenden.
- Den Monitorbildschirm mit scharfen oder schmirgelnden Gegenständen berühren. Eine solche Berührung kann zu irreparablen Schäden an dem Bildschirm führen.
- Reinigungsmittel verwenden, die antistatische Lösungsmittel oder derartige Zusatzmittel enthalten. Dies kann die Beschichtung des Bildschirms beschädigen.

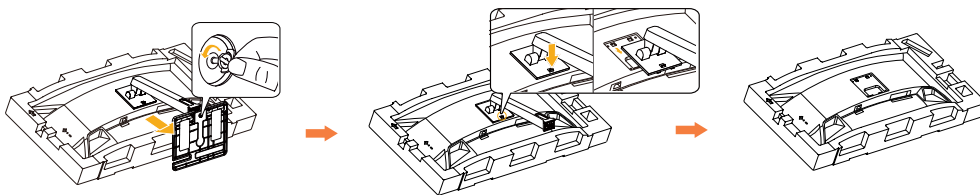
Was Sie machen sollten:

- Mit einem mit Wasser angefeuchteten weichen Stofftuch das Gehäuse und den Bildschirm vorsichtig abwischen.
- Mit einem feuchten Stofftuch und etwas mildem Spülmittel Fett oder Fingerabdrücke entfernen.

Monitorbasis und Ständer abnehmen

Schritt 1: Legen Sie den Monitor auf einen weichen und flachen Untergrund.

Schritt 2: Entfernen Sie die Schrauben im Monitorfuß, bevor Sie den Monitorfuß und den Ständer abnehmen.



Wandmontage (optional)

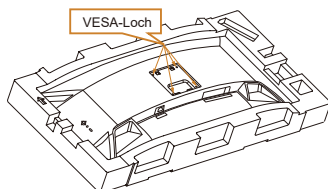
Schauen Sie in die Dokumentation, die mit dem Wandmontagesatz geliefert wurde. Zur Vorbereitung auf die Wandmontage führen Sie bitte die folgenden Schritte aus:

Schritt 1: Überzeugen Sie sich davon, dass der Monitor abgeschaltet ist, anschließend ziehen Sie den Netzstecker.

Schritt 2: Legen Sie den LCD-Monitor mit der Bildschirmfläche nach unten auf ein Handtuch oder eine Decke.

Schritt 3: Entfernen Sie Basis und Ständer vom Monitor, siehe „Monitorbasis und Ständer abnehmen“.

Schritt 4: Befestigen Sie die im Montageset enthaltene VESA-kompatible Halterung (Abstand 100 mm x 100 mm) mit einer VESA-Befestigungsschraube der Abmessung M4 x 10 mm.



Schritt 5: Fixieren Sie den Monitor an der Wand, halten Sie sich dabei an die mit dem Wandmontageset gelieferten Anweisungen.

Nur zur Anwendung mit einer UL-gelisteten Wandmontagehalterung; minimale Belastbarkeit: 8 kg

Hinweis:

Neigen Sie den Monitor bei Benutzung eines Schwanenhalses nicht mehr als 5 Grad nach unten.

Kapitel 3. Referenzinformationen

In diesem Abschnitt finden Sie die Spezifikationen des Monitors, Anweisungen zur manuellen Installation des Monitortreibers und Informationen zur Fehlerbehebung.

Spezifikationen des Monitors

Tabelle 3-1. Spezifikationen des Monitors

Abmessungen	Tiefe	247,5 mm (9,74 Zoll)
	Höhe	545,2 mm (21,46 Zoll)
	Breite	805,7 mm (31,72 Zoll)
Ständer	Kippen	Bereich: -5° - 22°
	Anheben	Bereich: 150 mm
VESA-Halterung	Unterstützt	100 mm (3,94 Zoll)
Bild	Sichtbare Bildgröße	86 cm (34 Zoll)
	Maximale Höhe	333,72 mm (13,14 Zoll)
	Maximale Breite	797,22 mm (31,39 Zoll)
	Pixelabstand	0,23175 mm x 0,23175 mm (0,0091 Zoll x 0,0091 Zoll)
Stromeingang	Bewertung	100 - 240 V~ Maximal 1,5 A
Stromverbrauch Hinweis: Die Stromverbrauchswerte gelten für den Monitor und das Stromversorgungsgerät.	Normaler Betrieb	65 W (max.) 31,5 W (Typisch)
	Standby/Suspendieren	<0,5 W
	Aus	<0,3 W
Videoeingang (HDMI)	Eingangssignal	HDMI
	Horizontale Auflösung	3440 Pixel (max.)
	Vertikale Auflösung	1440 Pixel (max.)
	Taktfrequenz	600 MHz
Videoeingang (DP)	Eingangssignal	DP
	Horizontale Auflösung	3440 Pixel (max.)
	Vertikale Auflösung	1440 Pixel (max.)
	Taktfrequenz	710 MHz

Tabelle 3-1. Spezifikationen des Monitors

Kommunikationen	VESA DDC	CI
Unterstützte Anzeigemodi	Horizontale Frequenz	HDMI (30 - 151 KHz) DP (30 - 200 KHz)
	Vertikale Frequenz	HDMI (48 - 100 Hz) DP (48 - 120 Hz)
	Werkseitige Standardauflösung	HDMI (3440 x 1440 bei 100 Hz) DP (3440 x 1440 bei 120 Hz)
Temperatur	In Betrieb	0 °C bis 40 °C (32 °F bis 104 °F)
	Lagerung	-20 °C bis 60 °C (-4 °F bis 140 °F)
	Versand/Transport	-20 °C bis 60 °C (-4 °F bis 140 °F)
Feuchtigkeit	In Betrieb	8 % bis 80 % nicht kondensierend
	Lagerung	5 % bis 95 % nicht kondensierend
	Versand/Transport	5 % bis 95 % nicht kondensierend

Fehlerbehebung

Wenn Probleme beim Einrichten oder Verwenden des Monitors auftreten, können Sie versuchen sie selber zu beheben. Probieren Sie bitte zuerst die zutreffenden Vorschläge, bevor Sie Ihren Händler oder Lenovo anrufen, um Ihre Probleme zu lösen.

Tabelle 3-2. Fehlerbehebung

Problem	Mögliche Ursache	Vorgeschlagene Vorgehensweise	Referenz
Die Worte „Out of Range“ (Außerhalb des Gültigkeitsbereiches) erscheinen auf dem Bildschirm und die Ein/Aus-Anzeige blinkt weiß.	Der Computer verwendet einen Anzeigemodus, den dieser Monitor nicht unterstützt.	Wenn Sie zuvor einen anderen Monitor verwendet haben, dann schließen Sie den alten Monitor wieder an und stellen den Anzeigemodus gemäß der Spezifikation des neuen Monitors neu ein. Wenn Sie ein Windows-Betriebssystem verwenden, dann starten Sie das System im abgesicherten Modus neu und wählen einen unterstützten Anzeigemodus aus. Nehmen Sie Kontakt mit dem Support Center auf, wenn die obigen Maßnahmen nicht helfen.	„Auswählen eines unterstützten Anzeigemodus“ auf Seite 2-7
Die Bildqualität ist nicht akzeptabel.	Das Videosignalkabel ist nicht mit dem Monitor oder Computer verbunden.	Stellen Sie sicher, dass das Signalkabel richtig mit dem Computer und Monitor verbunden wird.	„Anschließen und Einschalten des Monitors“ auf Seite 1-4
	Die Farbeinstellungen sind nicht richtig.	Wählen Sie eine andere Farbeinstellung im OSD-Menü aus.	„Einstellen des Anzeigebildes“ auf Seite 2-3
	Die automatische Bildeinstellungsfunktion wurde nicht ausgeführt.	Führen Sie die automatische Bildeinstellung aus.	„Einstellen des Anzeigebildes“ auf Seite 2-3
Die Betriebsanzeige leuchtet nicht und es gibt kein Bild.	• Die Stromversorgung des Monitors wurde nicht eingeschaltet. • Das Netzkabel ist locker oder nicht verbunden. • Die Netzsteckdose liefert keinen Strom.	• Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel richtig verbunden ist. • Stellen Sie sicher, dass die Netzsteckdose Strom führt. • Schalten Sie den Monitor ein. • Versuchen Sie ein anderes Netzkabel zu verwenden. • Versuchen Sie eine andere Netzsteckdose zu verwenden.	„Anschließen und Einschalten des Monitors“ auf Seite 1-4

Tabelle 3-2. Fehlerbehebung

Problem	Mögliche Ursache	Vorgeschlagene Vorgehensweise	Referenz
Der Bildschirm ist ohne Anzeige und die Betriebsanzeige leuchtet gelb.	Der Monitor ist im Standby/ Suspend-Modus.	• Drücken Sie eine Taste auf der Tastatur oder bewegen die Maus, um den Betrieb wiederherzustellen. • Prüfen Sie die Energieoptionen- Einstellungen auf Ihrem Computer.	„Energieverwaltung“ auf Seite 2-8
Die Betriebsanzeige leuchtet gelb, aber es ist kein Bild zu sehen.	Das Videosignalkabel ist locker bzw. nicht mit dem Monitor oder Computer verbunden.	Stellen Sie sicher, dass das Videokabel richtig mit dem Monitor und Computer verbunden ist.	„Anschließen und Einschalten des Monitors“ auf Seite 1-4
	Die Werte der Helligkeit und des Kontrasts sind zu niedrig.	Ändern Sie die Helligkeits- und Kontrasteinstellungen im OSD-Menü.	„Einstellen des Anzeigebildes“ auf Seite 2-3
Ein oder mehrere Pixel erscheinen verfärbt.	Dies ist eine bekannte Eigenschaft der LCD-Technologie und ist kein LCD-Defekt.	Nehmen Sie Kontakt mit dem Support Center, wenn mehr als fünf Pixel fehlen.	„Anhang A. Service und Kundendienst“ auf Seite A-1
• Linien oder Bilder sind im Text verschwommen. • Das Bild wird mit horizontalen oder vertikalen Linien dargestellt.	• Die Bildeinstellung wurde nicht für Ihr System optimiert. • Die Einstellungen für die „Display Properties“ (Bildeigenschaft) Ihres Systems sind nicht optimiert worden.	Stellen Sie die Einstellung der Auflösung Ihres Systems entsprechend der nachstehenden monitoreigenen Auflösung ein: 3440 x 1440 bei 60 Hz	„Einstellen des Anzeigebildes“ auf Seite 2-3
		Führen Sie die automatische Bildeinstellung aus. Nehmen Sie bitte manuelle Bildeinstellungen vor, falls Ihnen das Ergebnis der automatischen Bildeinstellung nicht zusagt.	„Auswählen eines unterstützten Anzeigemodus“ auf Seite 2-7
		Wenn Sie die werkseitige Standardauflösung verwenden, dann können Sie die Anzeigequalität zusätzlich durch Änderung der DPI (Dots Per Inch)-Einstellung auf Ihrem System verbessern.	Siehe Einstellungen unter „Erweitert“ in den Einstellungen der Anzeigeeigenschaften.

Monitortreiber manuell installieren

Nachstehend finden Sie die Schritte, mit deren Hilfe Sie die Monitortreiber unter Microsoft Windows 10 und Microsoft Windows 11 manuell installieren können.

1. Schalten Sie den Computer und sämtliche angeschlossenen Geräte aus.
2. Überzeugen Sie sich davon, dass der Monitor richtig angeschlossen ist.
3. Schalten Sie zuerst den Monitor und dann den Computer ein. Warten Sie, bis das Windows-Betriebssystem komplett geladen ist.
4. Suchen Sie auf der Lenovo-Webseite (https://pcsupport.lenovo.com/solutions/l34w_4c) den entsprechenden Monitortreiber und laden Sie ihn auf den PC herunter, mit dem dieser Monitor verbunden ist (z. B. einem Desktop-Computer).
5. Rechtsklicken Sie auf die **Start**-Schaltfläche von Windows auf dem Desktop, klicken Sie dann auf **Device Manager (Geräte-Manager)** und doppelklicken Sie auf **Monitor**.
6. Doppelklicken Sie auf **Generic Monitor (Generischer Monitor)**.
7. Klicken Sie auf das Register **Driver (Treiber)**.
8. Klicken Sie auf **Update Driver (Treiber aktualisieren)** und anschließend auf **Browse Computer to find the driver (Auf Computer nach Treiber suchen)**.
9. Klicken Sie auf **Let me pick from a list of available drivers on my computer (Aus einer Liste verfügbarer Treiber auf dem Computer auswählen)**.
10. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Have Disk... (Datenträger...)**. Klicken Sie auf die Taste **Browse (Suchen)**, um folgenden Pfad zu öffnen: **X:\Monitor Drivers\Windows** (dabei meint X das Laufwerk, auf dem sich der heruntergeladene Treiber befindet (z. B. einem Desktop-Computer)).
11. Wählen Sie die Datei **L34W-4C.inf** und klicken Sie auf **Open (Öffnen)**. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.
12. Wählen Sie im neuen Fenster **L34W-4C** und klicken Sie dann auf **Next (Weiter)**.
13. Nach Abschluss der Installation sollten Sie alle heruntergeladenen Dateien löschen und alle Fenster schließen.
14. Starten Sie das System neu. Das System wählt automatisch die Bildwiederholfrequenz und das passende Farbprofil.

Weitere Hilfe

Wenn Sie Ihre Probleme nicht selber beheben können, dann nehmen Sie bitte Kontakt mit dem Lenovo Support Center auf. Kontaktdaten für das Support Center finden Sie unter „Anhang A. Service und Kundendienst“ auf Seite A-1

Kundendienstinformationen

Kundenverantwortlichkeiten

Die Garantie gilt nicht für Produkte, die durch Unfälle, unsachgemäße Verwendung, unsachgemäße Installation, nicht den Produktspezifikationen und -anweisungen entsprechende Verwendung, natürliche oder persönliche Katastrophen oder durch unberechtigte Änderungen, Reparatur bzw. Modifikationen, beschädigt wurden.

Folgend sind Beispiele für Schäden durch unsachgemäße Verwendung, die nicht von der Garantie abgedeckt werden:

- Bildeinbrennung auf dem LCD-Bildschirm. Bildeinbrennung ist vermeidbar, indem Sie einen Bildschirmschoner oder die Energieverwaltungsfunktion verwenden.
- Physische Schäden an dem Gehäuse, Rahmen, Halter und den Kabeln.
- Kratzer oder Einstiche auf dem Monitorbildschirm.

Kundendienstteile

Die folgenden Teile werden für den Kundendienst von Lenovo oder den von Lenovo autorisierten Händlern verwendet, um die Garantieleistungen zu geben. Die Teile werden nur für den Kundendienst verwendet. Die Informationen in der folgenden Tabelle beziehen sich auf die Modelle 68F0GAC3WW & 68F0GCC3WW.

Tabelle 3-3. Ersatzteilliste (F263403L0)

FRU (Field Replaceable Unit) Teilenummer	Beschreibung	Gerätetyp/ Modell (MTM)	Farbe
5C11J37846	DP1.4 Kabel 1,8 m FRU--BOE	68F0	Rabenschwarz
5C11J37841	HDMI2.0 Kabel 1,8 m FRU--BOE	68F0	Rabenschwarz
5CF1S60204	L34W-4C - FRU Karton	68F0	Gelb
5CF1S60212	L34W-4C - FRU Grün PKG karton	68F0	Gelb
5D11P36304	L34W-4C - 34 FRU Monitor(HDMI)	68F0	Wolkengrau
5SE1P38286	L34W-4C - FRU Ständer und Standfuß	68F0	Wolkengrau

Anhang A. Service und Kundendienst

Die folgenden Informationen beziehen sich auf den technischen Kundendienst, den Sie innerhalb der Garantiezeit oder während der gesamten Einsatzzeit Ihres Produktes in Anspruch nehmen können. Die vollständigen Lenovo-Garantiebedingungen finden Sie in der Erklärung zur eingeschränkten Garantie.

Registrieren des Produkts

Nach der Registrierung genießen Sie sowohl Produktservices und Aktualisierungen als auch kostenloses oder reduziertes Computerzubehör und Dokumente. Öffnen Sie:
<http://www.lenovo.com/register>

Technischer Online-Kundendienst

Der technische Online-Kundendienst ist für die gesamte Nutzungsdauer des Produkts erreichbar unter:
<http://www.lenovo.com/support>

Innerhalb der Garantiezeit können Sie auch Unterstützung zum Austausch von Produkten oder defekten Komponenten in Anspruch nehmen. Darüber hinaus ist es möglich, einen Vor-Ort-Service zu nutzen, falls Ihr Produkt in einem Lenovo-Computer installiert ist. Unsere Mitarbeiter des technischen Kundendienstes helfen Ihnen gerne, die beste Alternative zu finden.

Quebec-Haftungsausschluss

Quebec-Haftungsausschluss: Englisch

WICHTIGER HINWEIS FÜR VERBRAUCHER IN QUEBEC:

In Bezug auf Abschnitt 79.18 der Verordnung von Québec über die Anwendung des Verbraucherschutzgesetzes garantiert Lenovo in keiner Weise die Verfügbarkeit von (a) Ersatzteilen; (b) Reparaturdiensten; und (c) Informationen, die zur Wartung oder Reparatur der Waren erforderlich sind. Für aktuelle Informationen zum technischen Support und zu den für Ihren Kauf verfügbaren Ersatzteilen konsultieren Sie bitte <https://support.lenovo.com/ca/en>

Quebec-Haftungsausschluss: Kanadisches Französisch

AVIS IMPORTANT POUR LES CONSOMMATEURS DU QUÉBEC:

En ce qui concerne l'article 79.18 du Règlement d'application de la Loi sur la protection du consommateur du Québec, Lenovo ne garantit en aucune façon la disponibilité des éléments suivants : (a) les pièces de rechange; (b) les services de réparation; et (c) les renseignements nécessaires à l'entretien à la réparation du bien. Pour obtenir des renseignements à jour sur le soutien technique et les pièces disponibles pour votre achat, veuillez consulter <https://support.lenovo.com/ca/fr>.

Telefonischer technischer Kundendienst

Unser Kundendienstzentrum unterstützt Sie bis zu 90 Tage nach Beendigung der Marktpräsenz eines Produktes auch weiterhin bei Installation und Konfiguration. Nach Ablauf dieser Zeit wird die Unterstützung eines solchen Produktes eingestellt oder ist – nach Lenovos Ermessen – auch weiterhin gegen Gebühr möglich. Ergänzende Unterstützung ist ebenfalls gegen Schutzgebühr möglich.

Bevor Sie sich an einen Mitarbeiter des technischen Kundendienstes wenden, sorgen Sie bitte dafür, dass die folgenden Informationen zur Hand sind: Name und Artikelnummer des Produktes, Kaufbeleg, Computerhersteller/-modell/-seriennummer und -anleitung, exakter Wortlaut von Fehlermeldungen, Problembeschreibung, Informationen zur Hardware- und Softwarekonfiguration Ihres Systems.

Es kann vorkommen, dass unsere technischen Kundendienstmitarbeiter das Problem mit Ihnen am Computer durchgehen möchten.

Telefonnummern können sich ohne Vorankündigung ändern. Die aktuellsten Telefonnummern des Lenovo-Kundendienstes finden Sie immer unter: <http://www.lenovo.com/support/phone>

Land oder Region	Telefonnummer
China	400-990-8888
Südafrika	800982393
Argentinien	0800-666-0011 (Spanisch, Englisch)
Australien	1-800-041-267 (Englisch)
Österreich	0810-100-654 (zum Ortstarif) (Deutsch)
Belgien	Garantieleistungen und Kundendienst: 02-339-36-11 (Französisch, Niederländisch)
Bolivien	0800-10-0189 (Spanisch)

Anhang B. Hinweise

Lenovo bietet die Produkte, Services oder sonstige in diesem Dokument erwähnten Merkmale nicht zwingend in sämtlichen Ländern an. Wenden Sie sich an Ihren örtlichen Lenovo-Repräsentanten, wenn Sie erfahren möchten, welche Produkte und Services derzeit in Ihrer Region angeboten werden. Jegliche Referenzen zu Lenovo-Produkten, -Programmen oder -Services zielen nicht darauf ab und implizieren nicht, dass ausschließlich das erwähnte Lenovo-Produkt, -Programm oder der erwähnte Lenovo-Service genutzt werden kann. Stattdessen kann jedes funktional gleichwertige Produkt, Programm oder ein entsprechender Service genutzt werden, das/der die geistigen Eigentumsrechte von Lenovo nicht verletzt.

Allerdings obliegt es der Verantwortlichkeit des Anwenders, die Funktion jeglicher sonstiger Produkte, Programme oder Services einzuschätzen und zu prüfen.

Lenovo kann Patentansprüche oder schwebende Patentansprüche hinsichtlich der in diesem Dokument beschriebenen Gegenstände innehaben. Die Ausgabe dieses Dokumentes verleiht Ihnen keinerlei Lizenzrechte an diesen Patenten. Sie können Lizenzanfragen in Schriftform an folgende Adresse senden:

*Lenovo (United States), Inc.
1009 Think Place - Building One
Morrisville, NC 27560
U. S. A.
Achtung: Lenovo-Lizensierungsleiter/-in*

LENOVO STELLT DIESES DOKUMENT OHNE JEDE GEWÄHR BEREIT, OHNE AUSDRÜCKLICHE UND STILLSCHWEIGENDE GARANTIE, EINSCHLIESSLICH DER STILLSCHWEIGENDEN GARANTIE DER NICHTVERLETZUNG, MARKTGÄNGIGKEIT ODER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK. Manche Gerichtsbarkeiten untersagen die Ablehnung ausdrücklicher oder implizierter Gewährleistungen bei bestimmten Transaktionen. Aus diesem Grunde ist es möglich, dass diese Aussage nicht auf Sie zutrifft.

Diese Publikation kann technische Ungenauigkeiten oder typografische Fehler enthalten. Die hierin enthaltenen Informationen werden periodisch überarbeitet; diese Änderungen werden in neue Ausgaben dieser Publikation aufgenommen. Lenovo kann jederzeit und ohne Vorankündigung Verbesserungen und/oder Änderungen an dem/den Produkt(en) und/oder dem/den Programm(en) vornehmen, die in dieser Publikation beschrieben werden.

Die in diesem Dokument beschriebenen Produkte sind nicht für den Einsatz in Implantations- oder sonstigen lebenserhaltenden Anwendungen vorgesehen, bei denen Fehlfunktionen zu Verletzungen oder zum Tode von Personen führen können. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen wirken sich nicht auf Produktspezifikationen oder Gewährleistungen hinsichtlich der Lenovo-Produkte aus. Kein Teil dieses Dokumentes darf als ausdrückliche oder implizierte Lizenz oder Schadensersatzgrundlage hinsichtlich der geistigen Eigentumsrechte von Lenovo oder Dritten ausgelegt werden. Sämtliche in diesem Dokument enthaltenen Informationen wurden unter bestimmten Umgebungsbedingungen gewonnen und dienen Illustrationszwecken. Die erzielten Ergebnisse können unter anderen Betriebsbedingungen abweichen.

Lenovo kann jegliche von Ihnen übermittelten Informationen auf beliebige, von Lenovo als angemessen erachtete, Weise verwenden oder verteilen, ohne dass sich daraus Ihnen gegenüber eine Verpflichtung ergibt.

Jegliche Referenzen in dieser Publikation auf Lenovo-ferne Internetseiten werden lediglich aus Annehmlichkeitsgründen zur Verfügung gestellt und stellen auf keine Weise eine Empfehlung solcher Internetseiten dar. Die Inhalte solcher Internetseiten sind nicht Teil der Materialien dieses Lenovo-Produkts, die Nutzung solcher Internetseiten geschieht auf Ihr eigenes Risiko.

Alle hier angegebenen Leistungsdaten wurden in kontrollierter Umgebung ermittelt. Die Ergebnisse in anderen Betriebssystemumgebungen können hiervon u.U. erheblich abweichen. Einige Messungen können bei in der Entwicklung befindlichen Systemen vorgenommen worden sein, es besteht keine Gewährleistung, dass mit allgemein verfügbaren Systemen dieselben Ergebnisse erzielt werden. Weiterhin können einige Messwerte über Extrapolation hochgerechnet werden. Die tatsächlichen Ergebnisse können abweichen. Der/Die Benutzer/-in dieses Dokuments sollte die anwendbaren Daten speziell für Ihre spezielle Umgebung abgleichen.

Recyclinginformationen

Lenovo bittet Inhaber von IT-Geräten, diese nach Ablauf deren Nutzungsdauer verantwortungsvoll zu recyceln. Lenovo unterstützt Geräteinhaber mit einer Vielzahl von Programmen und Dienstleistungen bei der Entsorgung ihrer IT-Geräte. Informationen zum Recycling von Lenovo-Produkten finden Sie unter:

<http://www.lenovo.com/lenovo/recycling>

環境配慮に関して

本機器またはモニターの回収リサイクルについて

企業のお客様が、本機器が使用済みとなり廃棄される場合は、資源有効利用促進法の規定により、産業廃棄物として、地域を管轄する県知事あるいは、政令市長の許可を持った産業廃棄物処理業者に適正処理を委託する必要があります。また、弊社では資源有効利用促進法に基づき使用済みパソコンの回収および再利用・再資源化を行う「PC 回収リサイクル・サービス」を提供しています。詳細は、https://www.lenovo.com/jp/ja/services_warranty/recycle/personal/をご参照ください。

また、同法により、家庭で使用済みとなったパソコンのメーカー等による回収再資源化が 2003 年 10 月 1 日よりスタートしました。詳細は、https://www.lenovo.com/jp/ja/services_warranty/recycle/personal/をご参照ください。

重金属を含む内部部品の廃棄処理について

本機器のプリント基板等には微量の重金属（鉛など）が使用されています。使用後は適切な処理を行うため、上記「本機器またはモニターの回収リサイクルについて」に従って廃棄してください。

Alte Lenovo-Geräte oder -Monitore sammeln und recyceln

Falls Sie ein Mitarbeiter des Unternehmens sind, müssen Sie Ihren Lenovo-Computer oder -Monitor, die Eigentum des Unternehmens sind, gemäß dem Gesetz zur Förderung der effektiven Nutzung von Rohstoffen entsorgen. Computer und Monitore werden als industrieller Müll eingestuft und müssen von einem gewerblichen Müllentsorgungsunternehmen mit staatlicher Zulassung entsprechend entsorgt werden. Lenovo Japan wird mit seinem PC-Sammelungs- und Recyclingdienst für die Sammlung, Wiederverwertung und das Recycling alter Computer und Monitore den Anforderungen des Gesetzes zur Förderung der effektiven Nutzung von Rohstoffen gerecht. Besuchen Sie für weitere Details die Lenovo-Webseite unter

https://www.lenovo.com/jp/ja/services_warranty/recycle/personal/. Im Einklang mit dem Gesetz zur Förderung der effektiven Nutzung von Rohstoffen haben wir am 1. Oktober 2003 mit der Sammlung und dem Recycling von privat genutzten Computern und Monitoren durch den Hersteller begonnen. Diese Dienstleistung ist kostenlos für alle privat genutzten Computer, die nach dem 1. Oktober 2003 verkauft wurden. Besuchen Sie für weitere Details die Lenovo-Webseite unter https://www.lenovo.com/jp/ja/services_warranty/recycle/personal/.

Entsorgung von Lenovo Computerteilen

Einige Lenovo-Computer, die in Japan verkauft werden, enthalten möglicherweise Komponenten mit Schwermetallen oder umweltschädlichen Substanzen. Entsorgen Sie solche Komponenten, wie z.B. Platinen oder Treiber, ordnungsgemäß anhand der oben beschriebenen Methode für die Sammlung und das Recycling alter Computer und Monitore.

Marken

Die folgenden Begriffe sind Marken von Lenovo in den Vereinigten Staaten, anderen Ländern oder beides:

- Lenovo
- Das Lenovo-Logo
- ThinkCenter
- ThinkPad
- ThinkVision

Microsoft, Windows und Windows NT sind Marken der Microsoft-Unternehmensgruppe. Sonstige Firmen-, Produkt- oder Servicenamen können Marken oder Servicemarken von Dritten sein.

Netzkabel und Netzadapter

Verwenden Sie nur das vom Hersteller mitgelieferte Netzkabel und den vom Hersteller mitgelieferten Netzadapter.

Verwenden Sie das Netzkabel nicht für andere Geräte.